LZG
Landeszentrale für Gesundheit in Bayern e.V.

GKV-Bündnis für GESUNDHEIT

ZPG
Bayerisches Zentrum für Prävention und Gesundheitsförderung

Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit

Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern

GESUNDHEITLICHE CHANCENGLEICHHEIT

Was heißt das für uns?
Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern

Dazu erfahren Sie heute mehr

Gesundheitliche Ungleichheit

Hintergründe und Zusammenhänge

Wer lebt laut Statistik länger gesund?

Was beeinflusst Gesundheit?

Literatur: Dahlgren & Whitehead (1991)

Welche Lebenswelten gibt es?

Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern

Kommune

Schule

Kindergarten

Altenheim

„Gesundheit wird von Menschen in ihrer alltäglichen Umwelt geschaffen und gelebt: dort, wo sie **spielen, lernen, arbeiten und lieben.“**

Betrieb

Kita

Stadtteil

Pflegeheim

Quartier

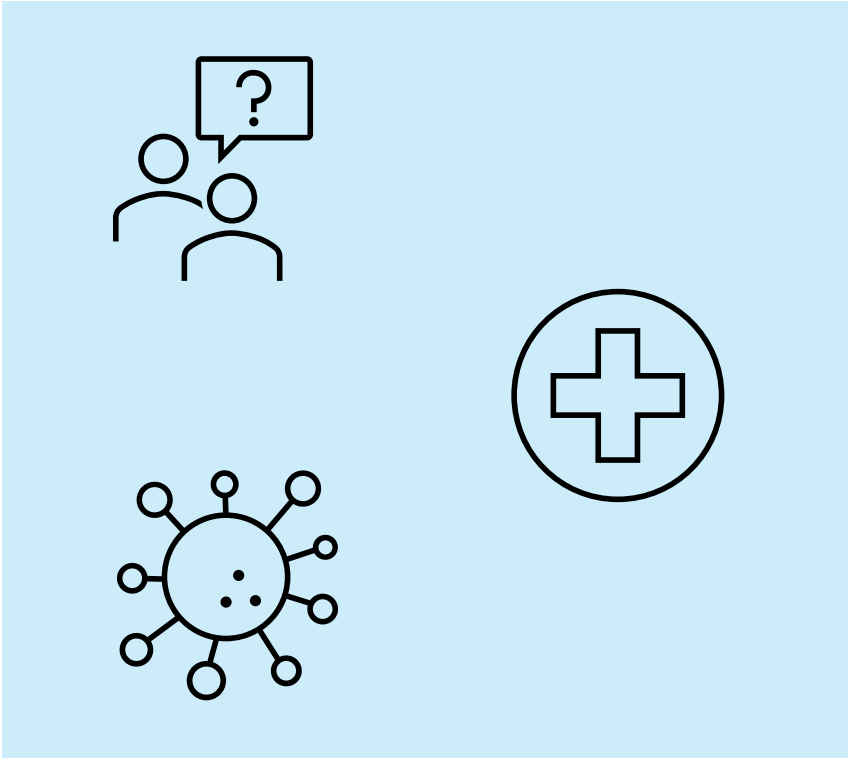
Hochschule

Literatur: WHO (1986)

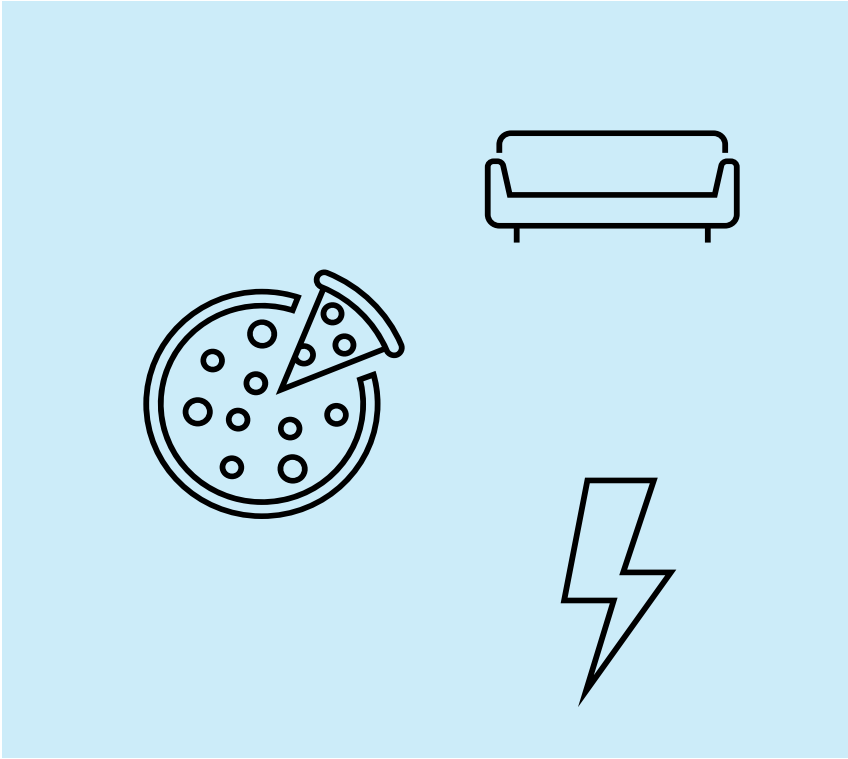
Welche großen Herausforderungen gibt es?

Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern

FRÜHER



HEUTE



DIE LAGE IN BAYERN

Gesundheitliche Ungleichheit in Zahlen

So sieht es in Bayern aus

Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern

13,1 Millionen Einwohner

Bayerisches LfStat (2021), Stand: 2019

26% mit Migrationshintergrund

Destatis (2019), Stand: 2019

Vorzeitige Sterbefälle

Neubildungen („Krebs“)
Herz-Kreislauf-Erkrankungen (z.B. Herzinfarkt)

Destatis (2020) , Stand: 2019

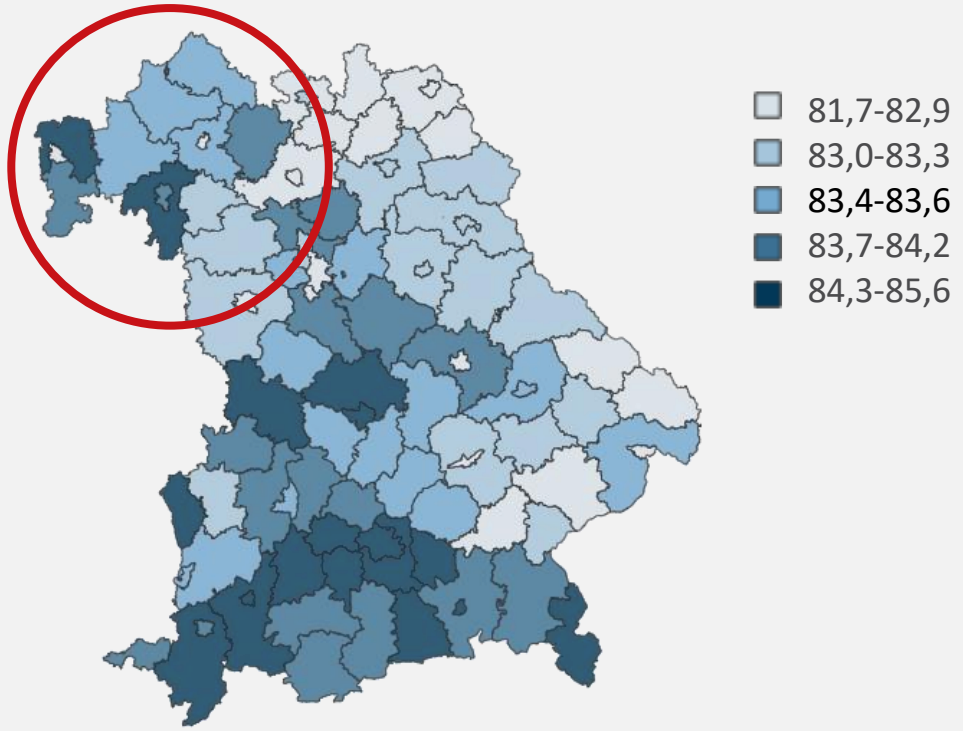
42% Einpersonen-haushalte

Bayerisches LfStat (2021), Stand: 2019

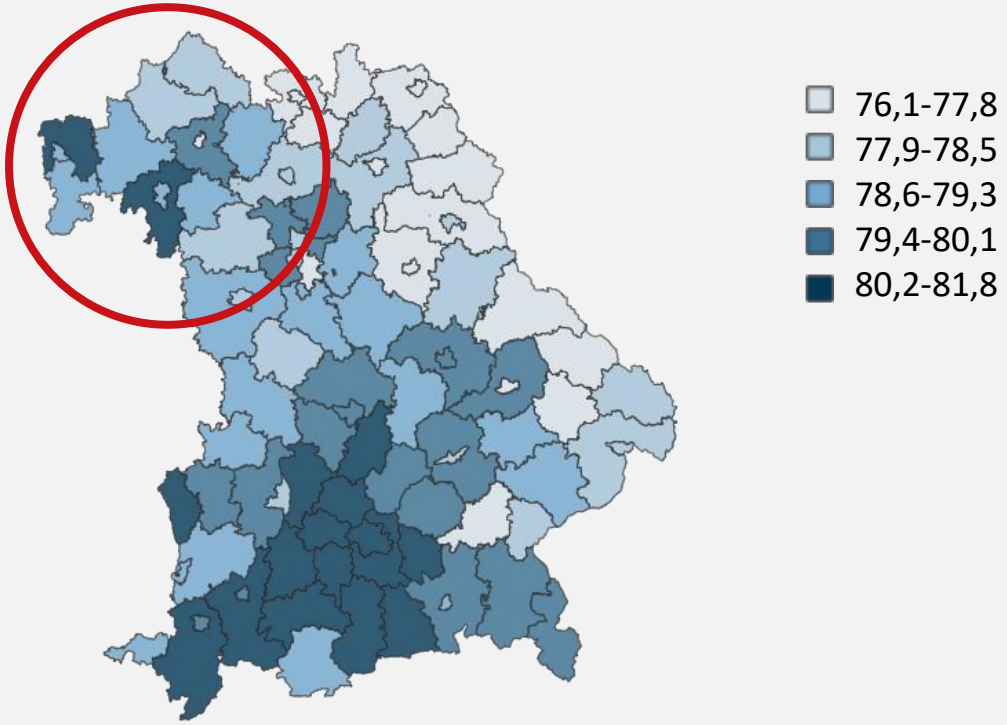
Die mittlere Lebenserwartung ist je nach Wohnort unterschiedlich

Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern

Weibliche Lebenserwartung, 2015-17

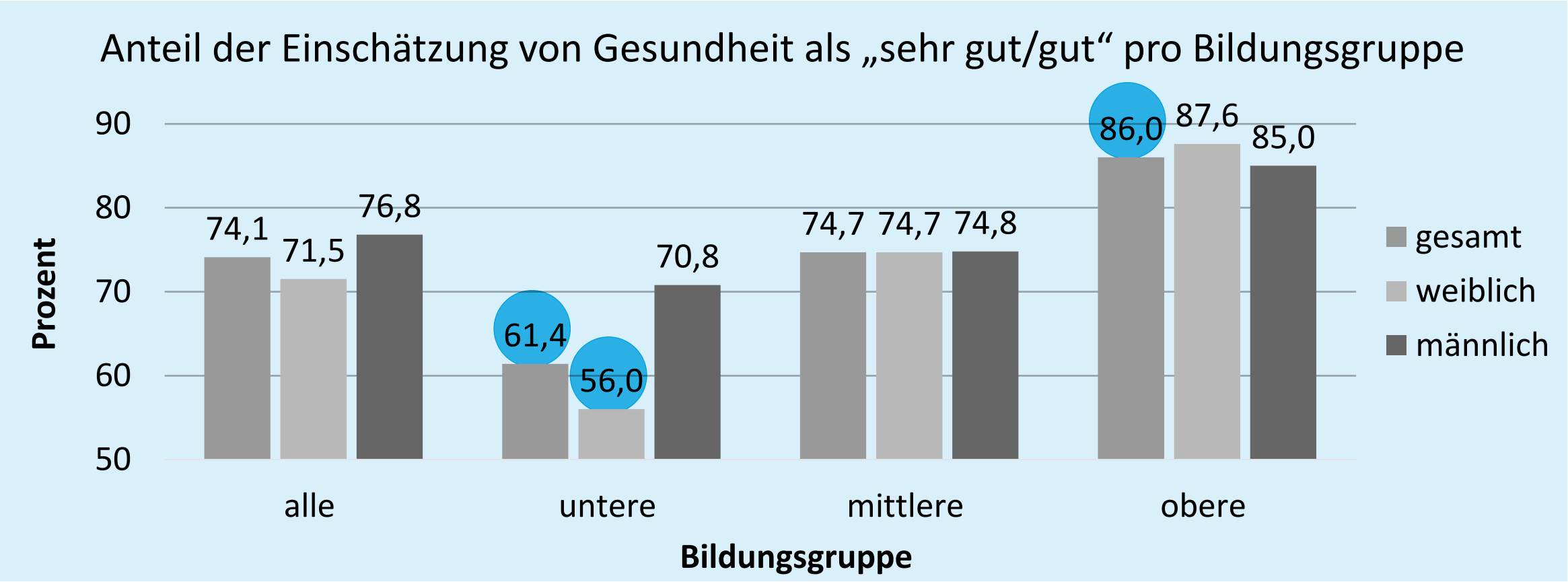


Männliche Lebenserwartung, 2015-17



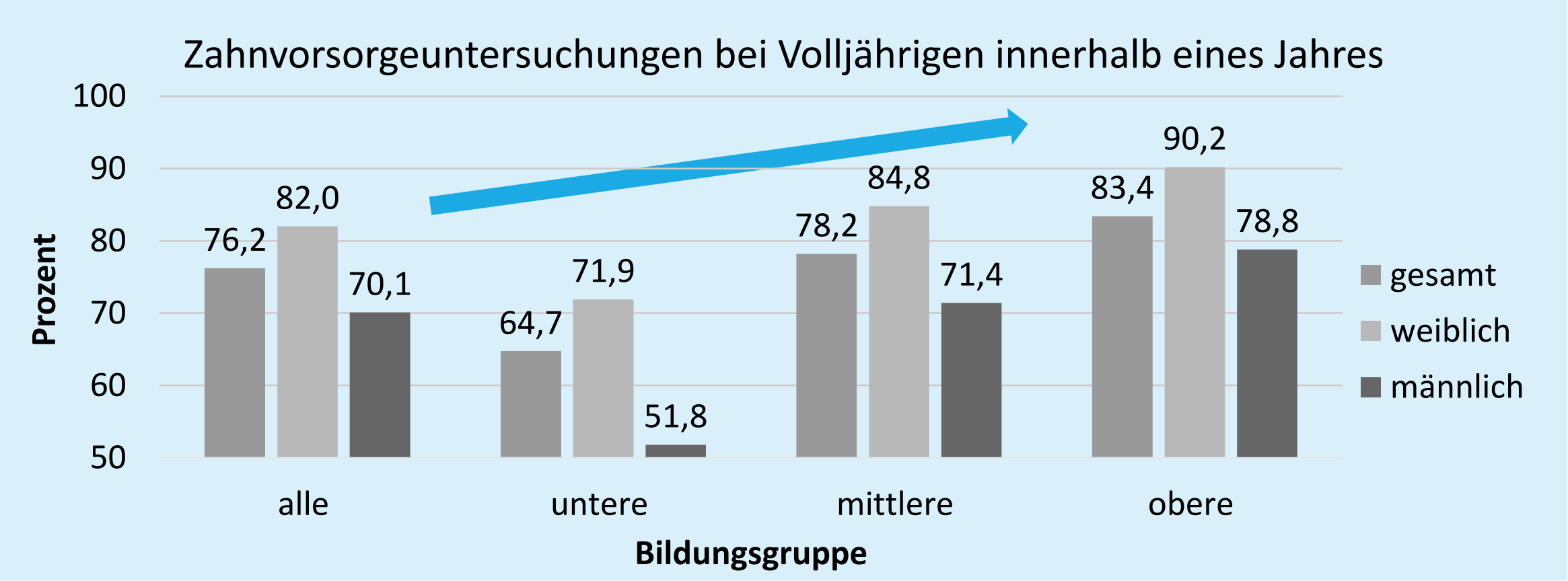
Literatur: LGL (2017), Stand: 2015-2017

Personen in unteren Bildungsgruppen schätzen ihre Gesundheit schlechter ein



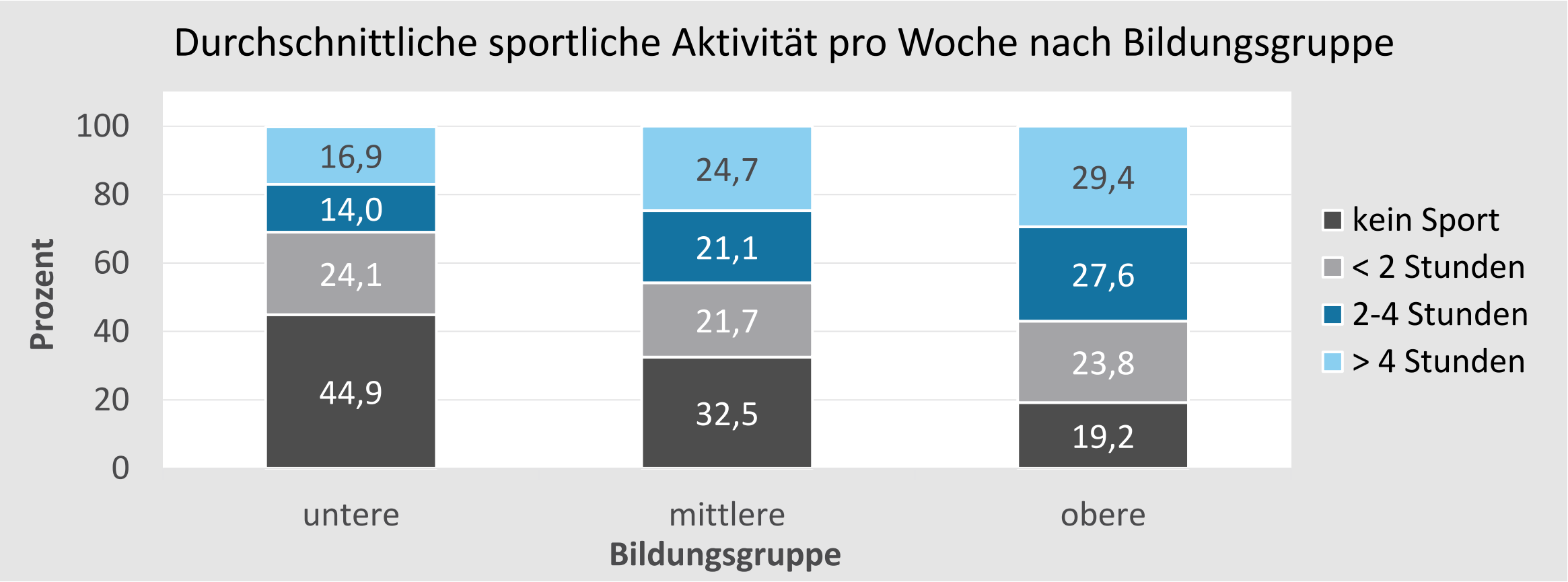
Literatur: RKI (2014), eigene Darstellung, Stand: 2012

Erwachsene in unteren Bildungsgruppen nutzen seltener Zahnvorsorgeuntersuchungen



Literatur: RKI (2014), eigene Darstellung, Stand: 2012

Untere Bildungsgruppen treiben weniger Sport



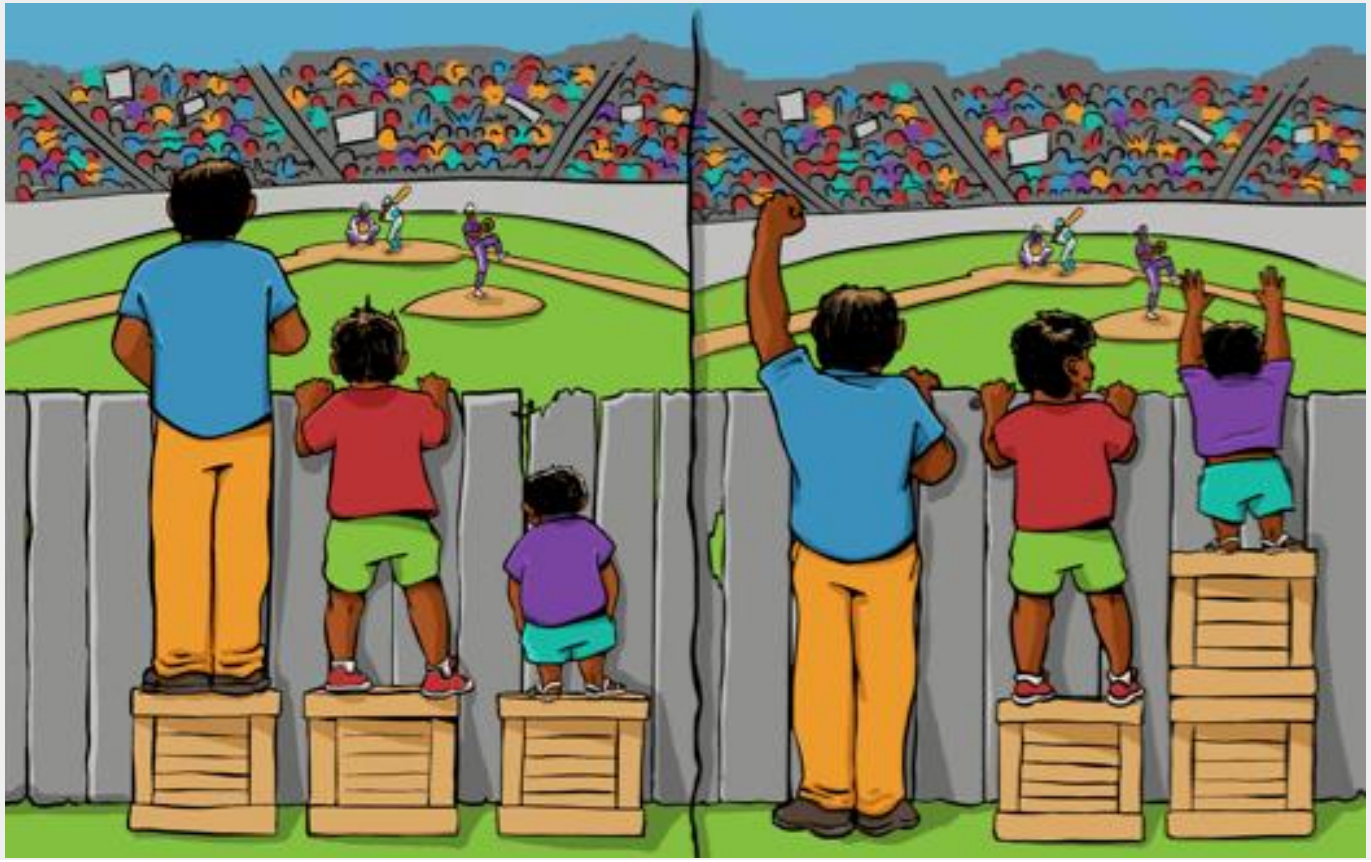
Literatur: RKI (2014), eigene Darstellung, Stand: 2012

GESUNDHEIT FÜR ALLE

Die Bedeutung gesundheitlicher Chancengleichheit

Was heißt „Gesundheitliche Chancengleichheit“?

Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern



©interactioninstitute.org

Wer ist gesundheitlich benachteiligt?

Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern

Lebensphasen	Zentrale Merkmale schwieriger Lebenslagen		Zielgruppen
Kinder (0 - 10 Jahre)	Niedriger Bildungsstatus	(Langzeit-) Arbeitslosigkeit	**Kinder** in schwierigen Lebenslagen
Jugendliche (11 - 17 Jahre)	Schwierige Wohnlage	Geringes Einkommen	**Jugendliche** in schwierigen Lebenslagen
Erwachsene (18 - 64 Jahre)	Niedriger Berufsstatus	Psychische und/oder physische Einschränkungen	**Erwachsene** in schwierigen Lebenslagen
Ältere (65+ Jahre)	Schwieriger ethnischer Hintergrund	Soziale Isolation Alleinerziehend	**Ältere** in schwierigen Lebenslagen

Wie können Sie gesundheitliche Chancengleichheit fördern?

Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern

VERHALTENS-
Prävention

VERHÄLTNIS-
Prävention

Wenn Sie die gesundheitliche Chancengleichheit bei Ihnen vor Ort fördern möchten …

Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern

Mehr Gesundheit für die Menschen, die besonders benachteiligt sind!

Der richtige Ansatz macht es aus

Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern

Zielgruppenbezug

Beteiligung der Zielgruppe

Bestärkung der Zielgruppe

Nachhaltigkeit

Literatur: BZgA (2017)

Die richtigen Personen erreichen

Keine „Gießkannen-Projekte“

Perfekt zugeschnittene Angebote

Literatur: BZgA (2017)

Der richtige Ansatz macht es aus

Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern

Zielgruppenbezug

Beteiligung der Zielgruppe

Bestärkung der Zielgruppe

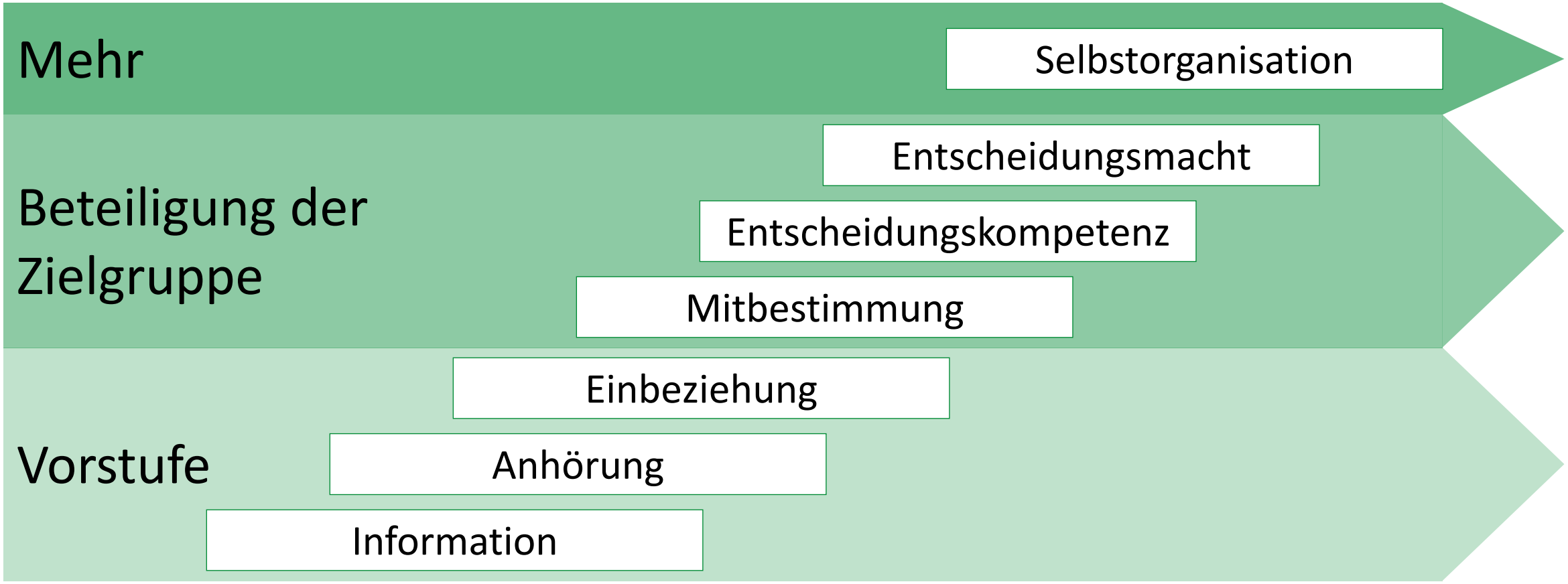
Nachhaltigkeit

Literatur: BZgA (2017)

Einbeziehung in alle Schritte

Stufenweise zur Beteiligung der Zielgruppe

Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern



Literatur: Wright (2010), Wright et al. (2013)

Der richtige Ansatz macht es aus

Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern

Zielgruppenbezug

Beteiligung der Zielgruppe

Bestärkung der Zielgruppe

Nachhaltigkeit

Literatur: BZgA (2017)

Unterstützt selbstbestimmt gestalten

Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern

Bestärkung der Zielgruppe

Stärken der Zielgruppe fördern

Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern

An Stärken orientieren und in der Selbstgestaltung unterstützen!

Literatur: BZgA (2017)

Der richtige Ansatz macht es aus

Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern

Zielgruppenbezug

Beteiligung der Zielgruppe

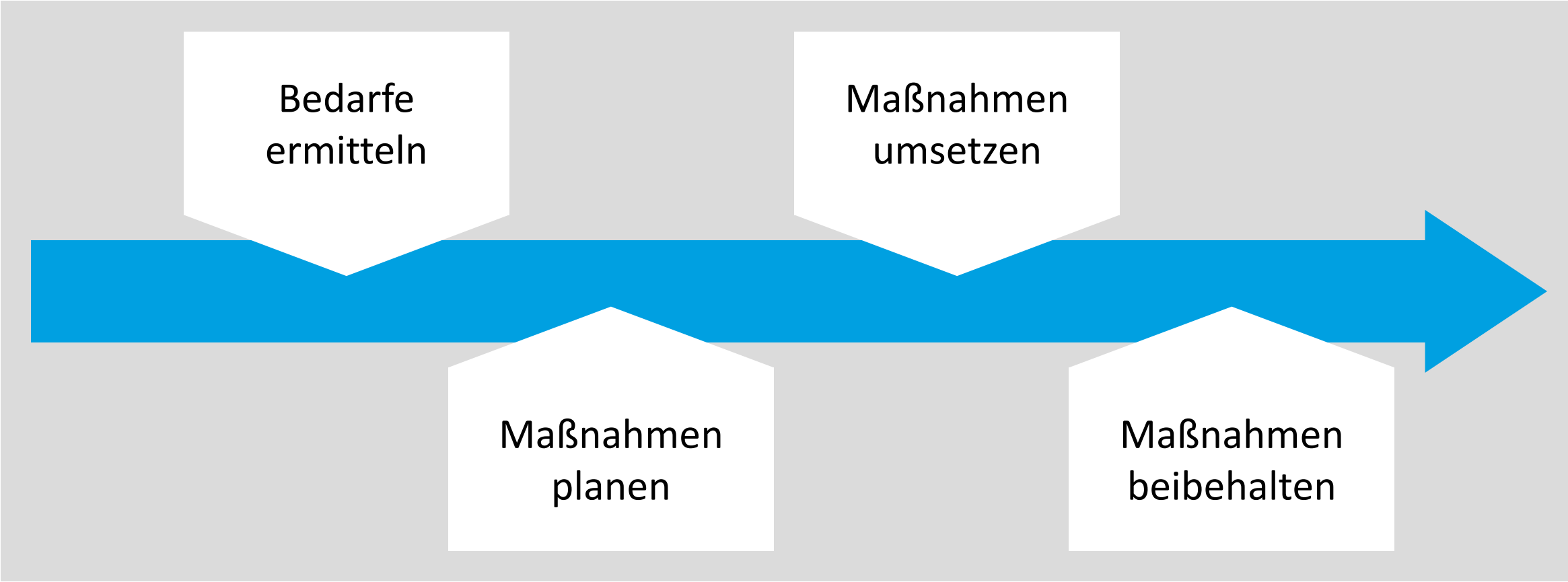
Bestärkung der Zielgruppe

Nachhaltigkeit

Literatur: BZgA (2017)

Langfristig denken

In die Abläufe vor Ort integrieren



Literatur: BZgA (2017)

Ein Komplettpaket schaffen

Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern

Zielgruppenbezug

Beteiligung der Zielgruppe

Bestärkung der Zielgruppe

Nachhaltigkeit

Literatur: BZgA (2017)

Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern

KOORDINIERUNGSSTELLE GESUNDHEITLICHE CHANCENGLEICHHEIT

Einsatz für das Themengebiet im Bundesland Bayern

Wir beraten und begleiten Sie

Wir bieten Fortbildungen und Schulungen an

Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern

Lernwerkstatt Good Practice

theoretisch. praktisch. gut.

Workshop zu den Kriterien guter Praxis in der soziallagenbezogenen Gesundheitsförderung

ZPG Bayerisches Zentrum für Prävention und Gesundheitsförderung

Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit

Wir organisieren gemeinsam mit Ihnen Veranstaltungen

Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern

Wir helfen bei der Kontaktvermittlung und Netzwerkpflege

Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern

Aktionsgruppe

„Gesundes Altern in der Oberpfalz“

Wir unterstützen bei der Umsetzung der Landesrahmenvereinbarung Prävention Bayern

Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern

Antragstellung zur Projektförderung

Projektkonzeption
Antragsberatung
Projektbegleitung

Zusammen schaffen wir es

Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern

Unser gemeinsames Ziel

Gesundheit für ALLE!

LZG
Landeszentrale für Gesundheit in Bayern e.V.

GKV-Bündnis für GESUNDHEIT

ZPG
Bayerisches Zentrum für Prävention und Gesundheitsförderung

Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit

Referentin
Andrea Wolff
E-Mail: wolff@lzg-bayern.de
Telefon: 089/7244193-11

Geschäftsstelle
Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit
Geisenhausenerstraße 18, 81379 München

Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern

Gefördert durch die BZgA im Auftrag und mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20a SGB V

GKV Spitzenverband | AOK Die Gesundheitskasse. | BKK Dachverband | IKK | SVLFG | KNAPPSCHAFT | vdek Die Ersatzkassen

GESUNDHEIT FÜR ALLE

Der bundesweite Partnerprozess in Bayern

Der bundesweite Kooperationsverbund (75 Partner)

Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern

Kooperationsverbund Gesundheitliche Chancengleichheit

www.gesundheitliche-chancengleichheit.de

Der bundesweite Partnerprozess – Einbindung in den Kooperationsverbund

Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern

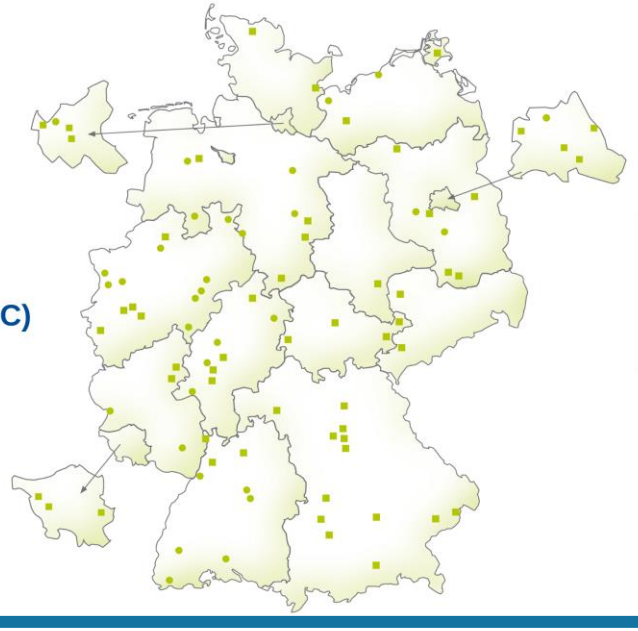
Kommunaler Partnerprozess Gesundheit für alle

eine Aktivität des bundesweiten

Kooperationsverbund Gesundheitliche Chancengleichheit

DStGB Deutscher Städte- und Gemeindebund

Deutscher Städtetag



Koordinierungsstellen Gesundheitliche Chancengleichheit (KGC)

Kompetenz & Vernetzung im Bundesland

inforo

Das Portal für den Online-Fachaustausch

BZgA Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

DEUTSCHER LANDKREISTAG

Gesunde Städte-Netzwerk der Bundesrepublik Deutschland

Ziele des bundesweiten Partnerprozesses – ein Forum gemeinsamen Lernens

Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern

Förderung eines gesunden und chancengerechten Lebens von Menschen jeden Alters

Bundesweite Verbreitung vorhandener Kenntnisse, Erfahrungen sowie Ressourcen

Ziele

Kommunaler Partnerprozess Gesundheit für alle

Unterstützung von Kommunen bei Aufbau und Umsetzung von integrierten kommunalen Strategien (Präventionsketten)

Stärken der Zusammenarbeit, eines gemeinschaftlichen Lernprozesses und des fachlichen Austausches zur Förderung der Gesundheit von Menschen jeden Alters über Ressortgrenzen hinaus

Unterstützungsangebote im Partnerprozess

Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern

Förderung des bundesweiten Austausches

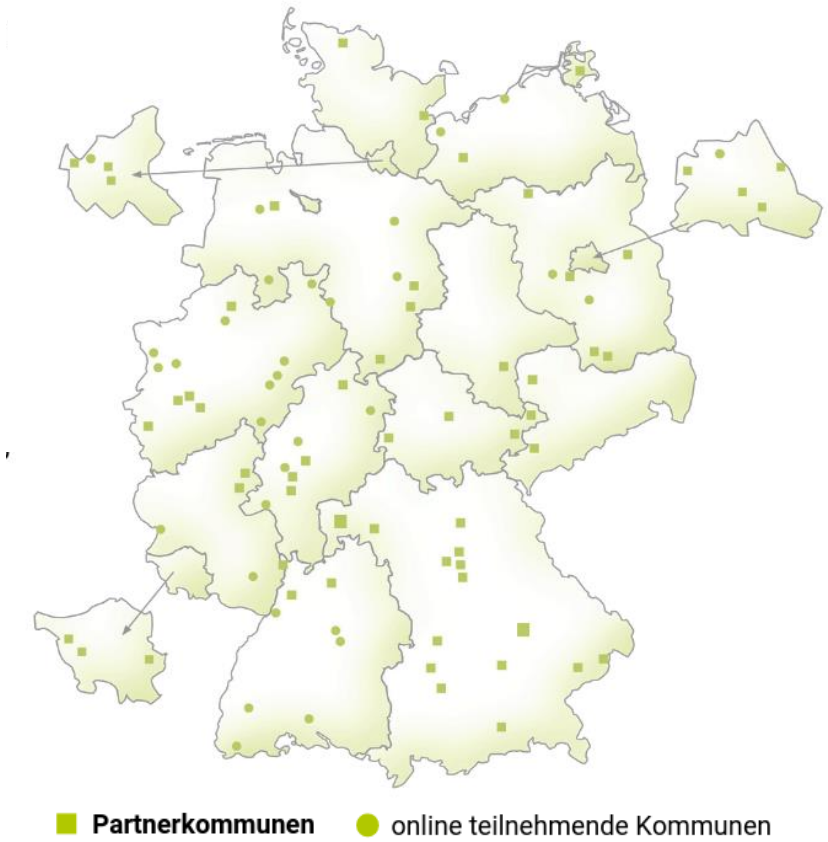
Fachliche Begleitung und Qualifizierung

Begleitung durch starke Partner

Kommunaler Partnerprozess Gesundheit für alle

Kommunen im bundesweiten Partnerprozess

Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern



Partnerprozess:

- stetig wachsendes Netzwerk
- aktuell: > 70 offizielle Partnerkommunen
- weitere Beteiligung auf inforo-online

Bayern:

Aschaffenburg, Augsburg, GR+ Bamberg, GR+ Erlangen-Höchstadt & Stadt Erlangen, GR+ Fürth, GR+ Landkreis Dillingen a. d. Donau, GR+ Landkreis Günzburg, GR+ Landkreis Passauer Land, GR+ Miltenberg, GR+ Nürnberg, GR+ Weilheim-Schongau, GR+ Stadt und Landkreis Würzburg, Ingolstadt, Landkreis Donau-Ries, Landkreis Kulmbach, Landkreis Rottal-Inn, Markt Schierling, München

GR+ =Gesundheitsregion^{plus}

Kommunaler Partnerprozess Gesundheit für alle

20 Bayerische Kommunen im Partnerprozess

Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern

Kommunaler Partnerprozess Gesundheit für alle

Vorteile der Mitgliedschaft im Partnerprozess

Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern

Fachveranstaltungen, Workshops und Arbeitskreise

Fortbildung von Multiplikatorinnen und Multiplikatoren zum Thema Gesundheitliche Chancengleichheit

Werkstätten Gesunde Kommune

Qualifizierungsangebot zur Stärkung von Gesundheitsförderung in der Lebenswelt

Fachtagung zum Thema „Gesundheit für alle“

Vernetzung von Partnern, Förderung und Unterstützung kommunaler Gesundheitsförderung

Aktivitäten der Partnerkommunen: GR+ Stadt Augsburg

Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern

Fachtag im Josefinum

ZPG

Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit

Gesunde Kinder aus brüchigen Bindungen?
Unterstützende Netzwerke oder störungsspezifische Fallstricke bei Borderline-Struktur

Augsburg, 10. Mai 2017

Kommunaler Partnerprozess Gesundheit für alle

Aktivitäten der Partnerkommunen: GR+ LK Günzburg

Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern

ZPG Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit

Fachtagung

Gesund trotz Kita!?

Gesundheitsförderung für das pädagogische Personal

Günzburg, 24. April 2018

Gesundheitsregion plus Landkreis Günzburg

Kommunaler Partnerprozess Gesundheit für alle

Aktivitäten der Partnerkommunen: GR+ Erlangen-Höchstadt und Erlangen, Fürth und Nürnberg

Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern

ZPG

Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit

Fachtagung

Gesundheit & Stadtplanung

Erlangen, 25. Juli 2018

Gesundheitsregion plus Stadt Fürth

Gesundheitsregion plus Erlangen-Höchstadt & Stadt Erlangen

Gesundheitsregion plus Stadt Nürnberg

Institut für Geographie

Kommunaler Partnerprozess Gesundheit für alle

Aktivitäten der Partnerkommunen: LK Kulmbach

Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern

Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern

Kooperationsverbund Gesundheitliche Chancengleichheit

ZPG Bayerisches Zentrum für Prävention und Gesundheitsförderung

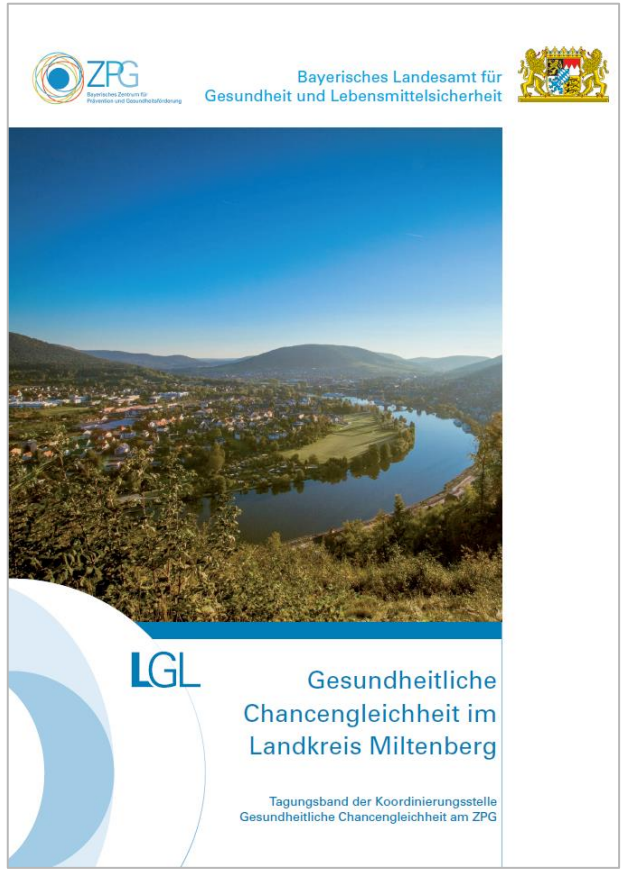
Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit

LANDKREIS KULMBACH

Gesundheitskompetenzwochen 2020

Veröffentlichungen bayerischer Partnerkommunen

Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern



Kommunaler Partnerprozess Gesundheit für alle

Wie werde ich Partnerkommune in Bayern?

Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern

Kontaktaufnahme zur KGC Bayern, Aufgabenbereich 2 im ZPG

- Besprechung der Schwerpunktthemen/Zielsetzung im Rahmen des Partnerprozesses
- Unterzeichnung einer Partnerurkunde (ZPG, BZgA und Verantwortlicher aus der Kommune/dem Landkreis/der GR+)
- Ggf. Planung einer Fachtagung oder Werkstatt zum Partnerprozess mit Urkundenübergabe gemeinsam mit der KGC Bayern

Gesundheit PARTNERKOMMUNE für alle www.gesundheitliche-chancengleichheit.de

Links

https://www.gesundheitliche-chancengleichheit.de/partnerprozess
https://www.zpg-bayern.de/partnerprozess-gesundheit-fuer-alle.html

Kommunaler Partnerprozess Gesundheit für alle

LZG
Landeszentrale für Gesundheit in Bayern e.V.

GKV-Bündnis für GESUNDHEIT

ZPG
Bayerisches Zentrum für Prävention und Gesundheitsförderung

Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit

Referentin
Iris Grimm
E-Mail: iris.grimm@lgl.bayern.de
Telefon: +49 9131 6808 4506

Geschäftsstelle
Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit
Geisenhausenerstraße 18, 81379 München

Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern

Gefördert durch die BZgA im Auftrag und mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20a SGB V

GKV Spitzenverband | AOK Die Gesundheitskasse. | BKK Dachverband | IKK | SVLFG | KNAPPSCHAFT | vdek Die Ersatzkassen